

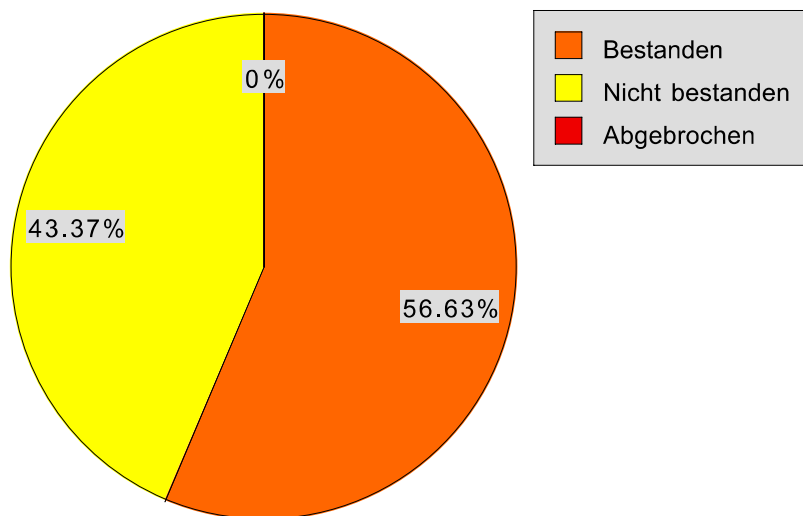


Vordiplomstatistiken D-ITET

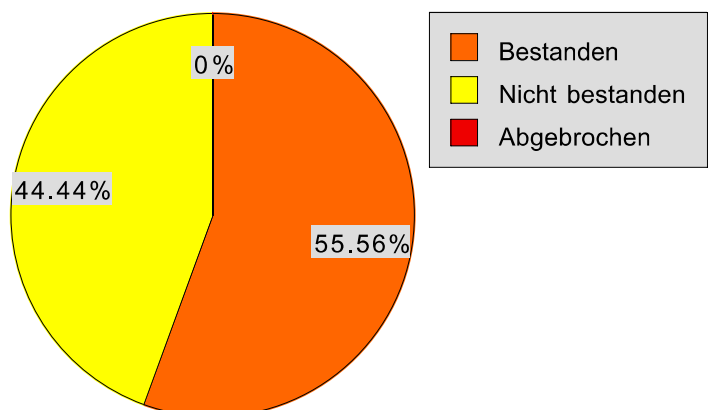
1. Vordiplom D-ITET

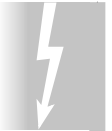
	Kandidaten	davon Repetenten
Angemeldet	166	27
Prüfung bestanden	94	15
Prüfung nicht bestanden	72	12
Prüfung abgebrochen	0	0
Prüfung unterbrochen	0	0
Notendurchschnitte	4.14	3.99

Alle Kandidaten



Repetenten

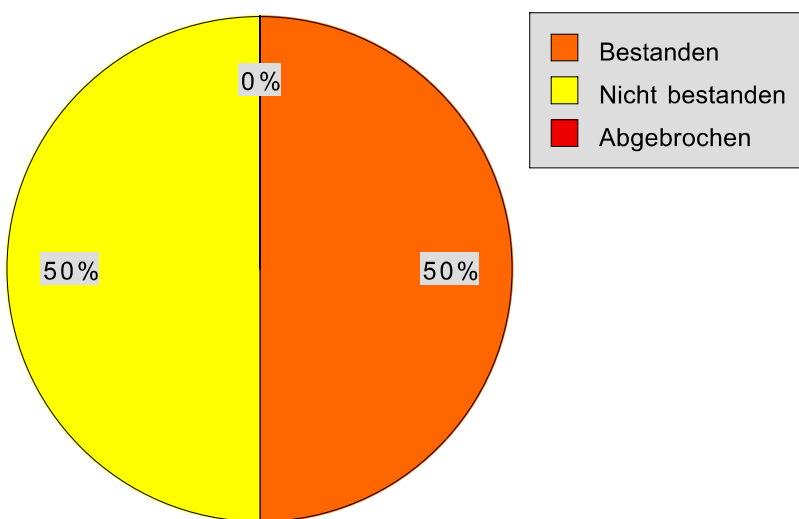




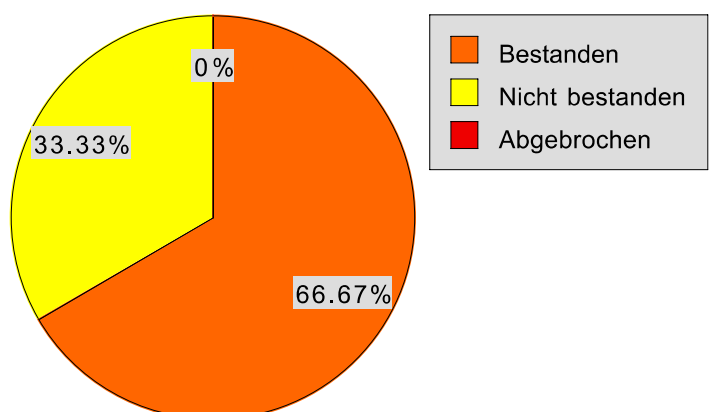
2. Vordiplom D-ITET (altes Reglement)

	Kandidaten	davon Repetenten
Angemeldet	18	14
Prüfung bestanden	8	8
Prüfung nicht bestanden	8	4
Prüfung abgebrochen	0	0
Prüfung unterbrochen	2	2
Notendurchschnitte	3.76	4.03

Alle Kandidaten



Repetenten

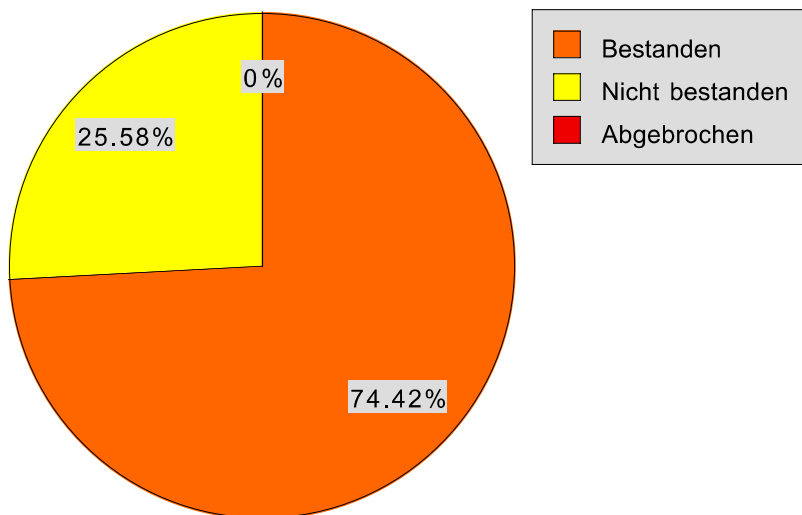




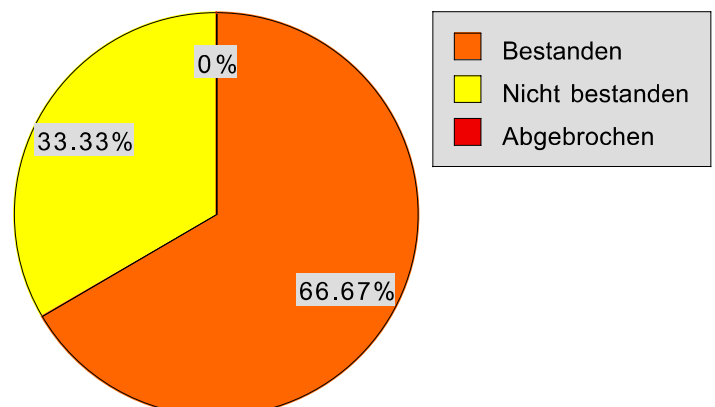
2. Vordiplom D-ITET (neues Reglement)

	Kandidaten	davon Repetenten
Angemeldet	86	3
Prüfung bestanden	64	2
Prüfung nicht bestanden	22	1
Prüfung abgebrochen	0	0
Prüfung unterbrochen	0	0
Notendurchschnitte	4.24	3.63

Alle Kandidaten



Repetenten



Randnotiz: Drucken an der ETH wird bald kostenpflichtig...

...wenn gewisse Zeitgenossen & -genossinnen weiterhin so toll mit den Druckern umgehen. Ok, über die Qualitäten der VPP Stationen mag man sich ja streiten, aber es gibt Situationen, wo nur noch Kopfschütteln übrig bleibt. Schon mehr als einmal wollte ich zB im ETZ D96 etwas drucken, musste dann aber genervt feststellen, dass wieder jemand heldenhaft 500 und mehr Blätter mit Sonderzeichen bedruckt hat, etwa eine Zeile pro Blatt - out of paper.

Da ich jeweils beim besten Willen keinen Inhalt erkennen konnte, hat der Blick aufs Deckblatt dann auch auch Aufschluss gebracht: Nein, liebe Leute, ihr könnt von Solaris aus keine Word- und PowerPoint-Files direkt an einen Postscript-Drucker schicken! Geht.net! Der Drucker schluckt nur *.ps Files.

Etwas befremdet hat mich die Tatsache, dass für die letzten beiden "Ereignisse" dieser Art einmal ein Fünftsemester und das andere mal ein Administrator verantwortlich waren (laut login), also echt...

Wenn ihr Stress und Frustrationen beim Drucken verhindern wollt, dann müsst ihr halt auch Zeit investieren, um zu begreifen, wie das System funktioniert. Es kann halt bei dreistelligen Benutzerzahlen nicht mehr so einfach funktionieren, wie am heimischen Schreibtisch. Eine gute Idee ist auch immer, sich nochmal zu fragen, ob denn gerade *diese* Website auch unbedingt ausgedruckt werden muss...

Nennt mich jetzt Mr. Pingelig, aber rennt dann nicht zu uns, wenn das Drucken wirklich nicht mehr gratis ist.

mf

Ein paar Infos zu Postscript gibts hier:

A First Guide to Postscript

<http://www.cs.indiana.edu/docproject/programming/postscript/postscript.html>

Lots about Postscript

<http://www.quite.com/ps/>

Adobe Postscript - Quelle des Übels?

<http://www.adobe.com/products/postscript/main.html>



psnup - Weltmeister im Papiersparen

psnup heisst „Postscript n up“, also n Postscriptseiten auf einer Ausdruckseite. Und so geht's:

```
psnup -4 -d infile.ps
```

verarbeitet die ps-Datei infile.ps (ohne sie zu ändern) in eine neue Datei, die nur noch ein Viertel so viele Seiten lang ist, weil nun jede Ausdruckseite 2x2 verkleinerte ursprüngliche Seiten aufnimmt. Die optionale Angabe von -d umrahmt jede der kleinen Seiten.

Am besten schaut man sich die mögliche Optionen mit `man psnup` an...

guth